



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
UMWELT, LANDWIRTSCHAFT,
ERNÄHRUNG, WEINBAU
UND FORSTEN

MITTWOCHS IM MULEWF

Infraschall und Windenergieanlagen



Mitreden! Politik im Dialog

Mittwoch, 4. November 2015, 16.00 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem aktuellen Thema „Infraschall und Windenergieanlagen“ führen wir am 4. November 2015 unsere Dialogreihe „Mittwochs im MULEWF“ fort. Immer an einem Mittwoch und immer ganz direkt kommen Initiativen, Verbände, Wissenschaft und Wirtschaft ins Gespräch mit der Politik.

Die Förderung eines zunehmenden Anteils von erneuerbaren Energien am aktuellen Energiemix in Deutschland ist ein gesellschaftliches Projekt, das große Zustimmung in der Bevölkerung findet und das zum Ziel hat, die Energie aus fossilen Brennstoffen weitestgehend durch erneuerbare Energien und CO₂-freie Energiegewinnung zu ersetzen. Dies hat neben dem immer dringender werdenden Klimaschutz auch den Grund, vom bislang notwendigen Import von fossilen Brennstoffen, wie Gas und Erdöl, unabhängig zu werden. Die Basis der erneuerbaren Energien ist dabei die Nutzung von Wasser, Sonnenstrahlung, Biomasse und Wind. Gerade die Nutzung des Windes mit Hilfe von Windenergieanlagen (WEA) ist ein wesentlicher Faktor, um die gewünschte Energiewende auch in der Praxis zu bewältigen. Ab und Zu werden jedoch Stimmen laut, die eine gesundheitliche Gefährdung von Anwohnern dieser Anlagen durch von WEA erzeugten Infraschall befürchten. Um hier zur Klärung der Sachlage und zur Information beizutragen, befasst sich diese Mittwochs-Veranstaltung mit dem Thema: „Infraschall und Windenergieanlagen“.

Das kürzlich erschienene hessische Faktenpapier – Windenergie und Infraschall – wird in das Thema einführen, wobei als Referent Herr Mathias Samson, Staatssekretär im hessischen Wirtschaftsministerium, gewonnen werden konnte. Weitere namhafte Referentinnen und Referenten werden aus ihrem jeweiligen Blickwinkel zusätzliche Informationen beisteuern.

Ich lade Sie ganz herzlich zu unserer Veranstaltung ein und wünsche Ihnen eine gute Anreise. Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und auf eine lebhafte und fruchtbare Diskussion.

Dr. Thomas Griese

Staatssekretär Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung,
Weinbau und Forsten

PROGRAMM

- 16:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Thomas Griese, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt,
Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz
- 16:10 Uhr **Hessisches „Faktenpapier Windenergie und Infraschall“**
Staatssekretär Mathias Samson, Wirtschaftsministerium Hessen
- 16:25 Uhr **Infraschall bei Windenergieanlagen sowie ausgewählte Erkenntnisse aus der Machbarkeitsstudie des Umweltbundesamtes zu Wirkungen von Infraschall**
Frau Andrea Bauerdorff, UBA
- 16:40 Uhr **Fragen**
- 16:50 Uhr **Gesundheitliche Auswirkungen von Infraschall**
Dr. Bernhard Brenner, LGL Bayern
- 17:05 Uhr **Stresswirkungen und Soziale Akzeptanz von Windenergieanlagen**
Dr. Johannes Pohl, Universität Halle-Wittenberg
- 17:20 Uhr **Podiumsdiskussion mit den Vortragenden**
- 17:55 Uhr **Zusammenfassung**

Moderation: Dr. Thomas Griese

Ausklang mit Brezeln und Getränken (Ende der Veranstaltung ca. 18 Uhr)

WANN: 4. November 2015 um 16.00 Uhr

WO: Raum U 124

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz,
Kaiser-Friedrich-Straße 1 • 55116 Mainz

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen bis zum **28. Oktober 2015**
unter gesundheit@mulewf.rlp.de oder unter Tel.: 06131 16-4482 (Frau Hartwig) an.

DER WEG ZU UNS

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten
Kaiser-Friedrich-Straße 1, 55116 Mainz, www.mulewf.rlp.de; Raum U 124



Busverbindungen von Mainz Hbf.:

Linien 6, 6a (Richtung Wiesbaden), Linien 64 (Richtung Laubenheim) und Linie 65 (Richtung Weisenu) bis Haltestelle Bauhofstraße.

Fußweg von Mainz Hbf.:

ca. 15 Minuten über Bahnhofstraße, Parcussstraße, Kaiserstraße, Kaiser-Friedrich-Straße

Parken ist in den öffentlichen Parkhäusern möglich. Sie sind ausgeschildert.

Impressum:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 1 • 55116 Mainz

Titelbild: Europäische Kommission, Deutsches Weininstitut, fotolia, istockphoto, LUWG, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Bad Kreuznach